

Gemeinde: Prigglitz
Bezirk: Neunkirchen
Land: Niederösterreich

Lfd. Nr.5/2025

PROTOKOLL

über die öffentliche SITZUNG des GEMEINDERATES

am Mittwoch, den 30. Juli 2025
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

im Gemeindeamt Prigglitz.
Die Einladung erfolgte am 23.07.2025
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister: Karl STRANZ

Vizebürgermeister: Elisabeth REICHEL

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- 1 gsf. GR Walter LAMBACHER
- 2 gsf. GR DI Valentina KIRNBAUER-
SCHNEIDER
- 3 gsf. GR Brigitte ÖTSCH

- 4 GR Tamara HAINFELLNER
- 5 GR Daniel FUCHS
- 6 GR Thomas EHRENBÖCK
- 7 GR Ing. Peter PRANZL
- 8 GR Gerhard SCHWEIGHOFER
- 9 GR Roland KOBERMANN

Entschuldigt abwesend:

- 1 GR Dr. Veronika SCHÜTZ-
DIRNBÖCK
- 2 GR Werner PANZENBÖCK

Vorsitzender: Bürgermeister Karl STRANZ
Schriftführer: Andreas WEINZETTL

**Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.**

Tagesordnung:

- PKT. 1:** Entscheidungen über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung.
- PKT. 2:** Förderung Naturfreunde Pottschacher-Hütte
- PKT. 3:** Förderansuchen FF-Prigglitz
- PKT. 4:** Neuvergabe Abfuhr Rest- und Biomüll
- PKT. 5:** Kultur und Kulturförderungen
- PKT. 6:** nicht öffentlich

Protokoll

der öffentlichen Gemeinderatsitzung

am 30. Juli 2025

Der Vorsitzende Bgm. Stranz begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr.

Er gibt bekannt, dass die Einladungen zeitgerecht zugestellt wurden und stellt weiters die Beschlussfähigkeit fest.

Als Unterfertiger dieses Sitzungsprotokolls werden gsf. GR Walter Lambacher, gsf. GR Brigitte Ötsch und GR Gerhard Schweighofer. namhaft gemacht.

PKT. 1: Entscheidungen über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Bürgermeister Karl Stranz stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

PKT. 2: Förderung Naturfreunde Pottschacher-Hütte

Bürgermeister Stranz erklärt, dass der Obmann der Naturfreunde Ternitz im Juni ein Ansuchen um Förderung - seitens der Gemeinde - zur neuen Wasserpumpe abgegeben hat. Dieses wird vom Bürgermeister vorgelesen (Beilage 1). Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 6.952,19 Euro – ein Großteil davon wurde mit Förderungen bereits abgedeckt – über einen Anerkennungsbeitrag würde man sich dennoch freuen.

Bei einer kurzen Diskussion einigt man sich auf den Förderbetrag von 400,-- Euro

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Betrag von 400,-- € für die Ternitzer Naturfreunde beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

PKT. 3: Förderansuchen FF-Priggwitz

Sachverhalt:

Kommandant Robert Ötsch hat ein schriftliches Ansuchen an die Gemeinde übermittelt, dass der Bürgermeister verliert (Beilage 2).

Außerdem gibt er auch gleich bekannt, dass GR Thomas Ehrenböck als Verwalter und gsf. GR Brigitte Ötsch als Ehefrau des Kommandanten nicht mitstimmen dürfen.

Gsf. GR Lambacher und GR Pranzl schlagen einen Förderbetrag von 30 Prozent vor, da es sich hierbei um gemeindeeigene Gebäude handelt.

Bei einer kurzen Diskussion einigt man sich auf den Förderbetrag von 800,-- Euro.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Betrag von 800,-- € für den neuen Boden der FF-Priggwitz genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür – 2 Stimmenthaltungen von gsf. GR Ötsch und GR Ehrenböck aufgrund von Befangenheit

PKT. 4: Neuvergabe Abfuhr Rest- und Biomüll

Sachverhalt:

Bereits mit Jahreswechsel hat es ein Gespräch mit Herrn Brunnhofer von Fa. Saubermacher betreffend die neuen Konditionen für die Restmüll- und Bioabfuhr ab dem Jahr 2026 gegeben.

Mit der neuen Geschäftsführung der Firma FCC gab es dieses Frühjahr ebenfalls ein informatives Treffen und in weiterer Folge ein Anfrage für die Abfuhr der beiden Fraktionen.

Firma Saubermacher hat ein Angebot mit dem Betrag von 1.486,76 Euro netto und Firma FCC ein Angebot mit 1.320,-- Euro übermittelt.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge die Vergabe der Restmüll- und Bioabfuhr ab 2026 an die Firma FCC zu einem monatlichen Nettopreis von 1.320,-- Euro beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

PKT. 5: Kultur und Kulturförderungen

Der Bürgermeister übergibt gleich zu Beginn das Wort an den GR für Kultur Ing. Peter Pranzl.

Dieser erklärt, dass er – wie in seinem Mail an die Gemeinderäte bereits mitgeteilt – Priggitz wieder zu einem Kulturdorf machen möchte. Hierzu geplant ist seinerseits ein Kulturstammtisch im Herbst diesen Jahres. Dort soll auch beraten werden wie Veranstaltungen wieder „aufleben“ können und welche neuen Aktionen gestartet werden sollen.

Weiters verliest GR Pranzl das Ansuchen des Gesangverein Priggitz (Beilage 3) um Unterstützung des Projekt „Priggitz prickelt“ und erklärt, dass er sich eine Förderung in der Höhe von 1.000,-- Euro vorgestellt hat.

Bürgermeister Stranz meint, dass Veranstaltungen kostendeckend sein sollten und es anderen Vereinen gegenüber nicht fair wäre hier 1.000,-- Euro schon vorweg beizusteuern, ohne zu wissen ob die Kosten durch die Einnahmen gedeckt sein werden oder nicht.

GR Ing. Pranzl weist nochmal extra daraufhin, dass es sich hierbei aus seiner Sicht nicht um eine Vereinsveranstaltung, sondern um ein Projekt handelt welches auch Niederösterreichweit beworben wird.

Bei einer langen Diskussion (in der auch eine mögliche Förderung nach erfolgter Veranstaltungsabrechnung oder die Übernahme der Kosten für den Plakatdruck besprochen wurden) werden 500,-- Euro als Sponsoring vereinbart.

Weiters schlägt GR Ing. Pranzl eine jährliche Förderung für Gut Gasteil vor, da durch die Bemühungen von Charlotte Seidl Kunst in der Landschaft und die Gemeinde Priggitz weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt wurden.

Hier wird festgesetzt, dass es ein Gespräch des kulturverantwortlichen Gemeinderat, gemeinsam mit dem Bürgermeister und Charlotte Seidl über eine mögliche Vorgehensweise geben soll.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge den Betrag von 500,-- € als Sponsoring für den Gesangverein Priggitz und „Priggitz prickelt“ beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür – 1 Stimmenthaltung von gsf. GR Walter Lambacher (da für ihn der Förderbetrag viel zu gering ist und er für mindestens 1.000,-- Euro votiert hat)

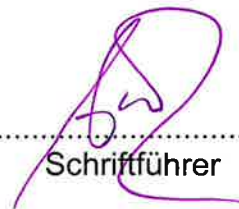
PKT. 6: nicht öffentliches Protokoll

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, beendet der Bürgermeister die Sitzung um 21.30 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 24.09.2025 genehmigt.



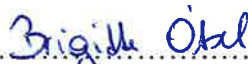
.....
Bürgermeister



.....
Schriftführer



.....
Gemeinderat



.....
Gemeinderat



.....
Gemeinderat

Beilage 1

TERNITZ, AM 18. 6. 2025

WERTER HERR BÜRGERMEISTER!

DIE NATURFREUNDE OG POTTSCHACH ERSUCHT
UM FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG, DA IN
DER POTTSCHACHERHÜTTE DER EINBAU
EINER NEUEN WASSERPUMPE MIT
ELEKTRISCHEN ANSCHLÜSSEN NOTWENDIG
WAR. KOSTENPUNKT: € 6 852,18.
ES WÄRE SONST KEIN HÜTTENBETRIEB
MÖGLICH GEWESEN.
WIR HOFFEN AUF IHR VERSTÄNDNIS.

MIT EINEM HERZLICHEN

„BERG FREI“



(COBMANN)

www.noever.at

2x RE



Die Niederösterreichische
Versicherung

PÖTTSCHACH/
TERNITZ

FA. GRUBNER

€ 1.794,-

FA. RUSAPLAN

€ 5.158,19

SUMME GESAMT

€ 6.952,19

24 1037 0000 0130

Bulage 2

Gemeinde Prigglitz

Von: Oetsch Robert <robert.oetsch@andritz.com>
Gesendet: Freitag, 11. Juli 2025 10:26
An: Gemeinde Prigglitz
Betreff: Zuschuss Renovierung Feuerwehrhaus

Gemeinde Prigglitz
11. Juli 2025
EINGELANGT

Sehr geehrter Herr Bürgermeister
Sehr geehrter Herr Amtsleiter
Sehr geehrte Gemeinderäte

Die FF-Prigglitz stellt hiermit einen Antrag an die Gemeinde Prigglitz um einen finanziellen Zuschuss, der zur Renovierung für die MTF-Garage, Umkleideraum und Lagerraum dienen soll! Der alte PVC Boden hat sich schon in Stücke aufgelöst und entspricht dadurch auch nicht mehr der Sicherheit (Stolpergefahr)!

Kostenpunkt: 5100 EUR

Möchte mich im Voraus recht herzlich bedanken!

Mit freundlichen Grüßen
OBI Robert Ötsch

This message and any attachments are solely for the use of the intended recipients. They may contain privileged and/or confidential information or other information protected from disclosure. If you are not an intended recipient, you are hereby notified that you received this email in error and that any review, dissemination, distribution or copying of this email and any attachment is strictly prohibited. If you have received this email in error, please contact the sender and delete the message and any attachment from your system.

Thank you

Beslage 3



MGV und Gemischter Chor Prigglitz

Obfrau Brigitte Steinwender
2640 Prigglitz 115
0664/88602386
ZVR-Zahl 494987264

Gemeinde Prigglitz
28. Juli 2025
EINGELANGT

Prigglitz am 25.07.2025

Gemeinde und Gemeinderäte Prigglitz
z. Hd. Herrn Bürgermeister Karl Stranz
2640 Prigglitz 39

**Betreff: Ansuchen um Förderung
 „Prigglitz prickelt 2025“**

Der MGV und Gemischte Chor Prigglitz als Veranstalter der überregionalen Veranstaltung „**Prigglitz prickelt**“ ersucht um Förderung für das Festival 2025 mit folgender Begründung:

Prigglitz prickelt steht für eine Mischung aus heimischer Musik mit vertrauten und fremden Klängen, fein abgestimmt auf Spielorte wie Hauptplatz, Kirche, Kunst in der Landschaft oder Raxbankerl. Kulinarisch versorgen die heimischen Betriebe wie Päuschen, Buffet im Gut Gasteil, Gasthof Seelhofer. Ziel ist eine Erweiterung und Ergänzung des kulturellen Angebotes in der Region unter Einbeziehung der Stärken von Prigglitz - eine Verbindung von Regionalem, Urbanen und Lokalem.

Ein Unterschied zu anderen Veranstaltungen in Prigglitz ist, dass Sponsoren, Förderungen und Eintrittsgelder für die Durchführung erforderlich sind und wir selbst nur wenig aus der Bewirtung profitieren, sondern vor allem unsere heimischen Betriebe.

Als Beispiel der Kostenrahmen im Vorjahr mit Ausgaben von rund € 7.000,-- / Einnahmen von ca. € 8.500,-- inklusive Förderungen von fast € 5.000,--. Im heurigen Jahr erhalten wir keine Förderungen – deshalb kalkulieren wir auch mit einem geringeren Budget.

Prigglitz prickelt ist eine gute Ergänzung zu etablierten und traditionellen Veranstaltungen. Seit dem Start der Initiative hat sich in Prigglitz schon ein bisschen etwas bewegt – neue Menschen sind auf unser Dorf aufmerksam geworden und eine Wiederholung wird immer wieder mit Vehemenz nachgefragt.

Wir freuen uns auf den Besuch der Gemeinderäte bei Prigglitz prickelt am Samstag, den 13. September 2025. Wir verbleiben mit der Bitte um positive Entscheidung unseres Ansuchens

mit freundlichen Grüßen

